

Gender in FEMtech Forschungsprojekten

Genderrelevanz – Genderkompetenz -
Genderexpertise

GENDER DIMENSION IN DER FORSCHUNG



Integration der Gender Dimension in den Forschungsinhalt

<http://igar-tool.gender-net.eu/en>



GENDER-NET
PROMOTING GENDER EQUALITY IN RESEARCH INSTITUTIONS AND
INTEGRATION OF THE GENDER DIMENSION IN RESEARCH CONTENTS

GENDER IN DER FORSCHUNG



GENDER RELEVANZ



1



- Forschung und Entwicklung von Produkten, Prozessen oder Verfahren ist auf spezifische bzw. unterschiedliche **KundInnen oder AnwenderInnengruppen** ausgerichtet.
- Forschungsgegenstand sind **Personen oder Personengruppen**.
- **Personen** sind **von den Ergebnissen** der Forschung im Alltag und/oder Beruf betroffen.

In FEMtech Forschungsprojekte werden Frauen und Männer in die Betrachtungen einbezogen.

GENDER KOMPETENZ



2



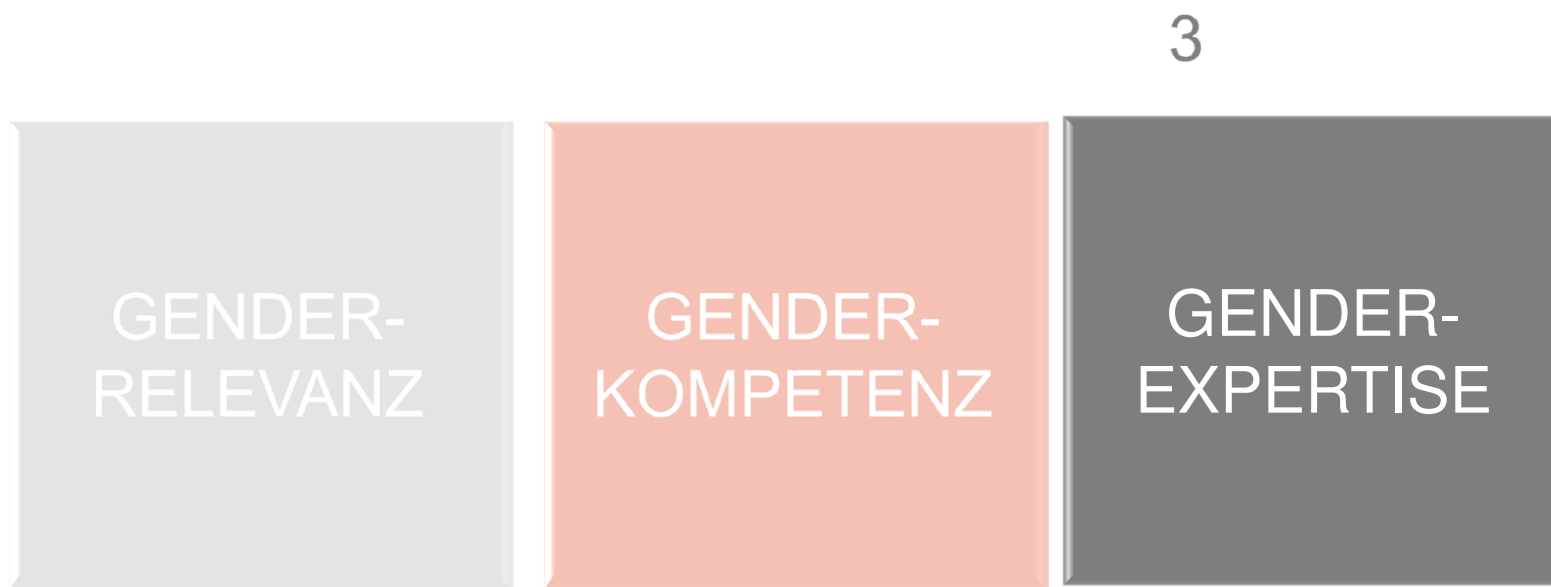
■ GENDERKOMPETENZ ist die

Fähigkeit, die Genderrelevanz des Forschungsgegenstands zu erkennen und die Bereitschaft mitzubringen, Genderexpertise durch ausgewiesene ExpertInnen in allen Phasen des Projekts einzubeziehen.

ALLE Personen im Projekt müssen über diese verfügen.

Bestenfalls bereits am Beginn des Projekts –
Auf jeden Fall muss die **Projektleitung** Genderkompetenz von Anfang an mitbringen.

GENDER EXPERTISE



■ GENDEREXPERTINNEN haben

Eine fachliche und methodische **Aus- und/oder Fortbildung** im Bereich **Gender Studies**.

Eine **genderspezifische Fachexpertise** um den aktuellen Forschungsstand einbringen zu können.

Erfahrung in der Durchführung von **Gendertrainings/-Schulungen** oder im **Coaching unter Genderaspekten**.

Sie bringen folgende **Kompetenzen** mit:

Fachkompetenz (z.B. Wissen über Geschlechterverhältnisse und -konstruktionen)

Methodenkompetenz (z.B. Initiierung und Moderation von Reflexionsprozessen)

Sozialkompetenz (z.B. Fähigkeit soziale Interaktionen + Prozesse gestalten um Chancengleichheit zu fördern)

Selbstkompetenz (z.B. Fähigkeit zur Reflexion eigener Identitätsvorstellungen)